
Subject: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Sun, 26 Feb 2012 11:17:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Nach meinen beiden Beiträgen mit Bildern meines prä-OP-Status

<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/69105/>

<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/68329/>

bin ich jetzt 2 Wochen post-OP und wollte meinen Vorher/Nachher-Status online stellen nachdem teilweise Postings kamen, die meinen Vorher-Status als post-OP verdächtigten. Die OP startete am 6. Februar, es wurden 4 Tage lang jeweils rund 500 Grafts entnommen und am gleichen Tag wieder eingesetzt. Das Team war sehr freundlich, ich würde jederzeit wieder eine OP dort machen (falls das Ergebnis in rund einem Jahr zufriedenstellend aussieht).

Die Bilder in den beiden PDFs im Anhang wurden von Dr. Keser selbst gemacht, wenn man diese mit den Bildern vergleicht, die ich selbst unter meinem Badezimmerspiegel mit DSLR und Fotohandy gemacht habe, dann wirken meine Haare auf Dr. Kesers Bildern am Oberkopf und in der Tonsur sehr dicht, auf den von mir gemachten Fotos (siehe meine beiden alten Beiträge von vor 1-2 Monaten) sehr licht und miniaturisiert.

Ich wollte auch in die Tonsur 500 - 1000 Grafts gesetzt haben, das wurde aber abgelehnt mit der Begründung, dass dort noch viel zu viele Haare vorhanden sind. Bei mir zuhause unter meinem Spiegel sieht es total licht aus, aber sowohl Dr. Keser als auch Mehmet haben gemeint, bei Ihnen in der Praxis in Natura sieht es noch viel zu dicht aus (war gegen 13:00 bis 14:00). Dr. Keser hat meinen Norwood-Status auf NW1-2 eingeschätzt, im Forum wurde ich auf NW5-6 eingeschätzt. Ich denke, die Wahrheit liegt irgendwo dazwischen ... Dr. Keser hat gemeint, für die Zukunft stehen mir noch rund 3500 Grafts zur Verfügung.

Was gibts noch zu sagen, ich nehme seit rund 6 Monaten 1,25mg FIN, ich habe bis jetzt noch keine Verbesserung bemerkt. Nach der OP habe ich mit 5% Minox angefangen welches ich 2x täglich auftrage, allerdings nur in die nicht-transplantierten Regionen. In der transplantierten fange ich erst 3 Wochen post-OP mit Minox an. Zusätzlich verwende ich jetzt einen Dermaroller mit 1,5mm Nadellänge alle 2-3 Tage. Der ständige Juckreiz, den ich speziell im Tonsurbereich hatte, ist erst seit dem Einsatz des Dermarollers verschwunden. Unterstützend hab ich noch mit Biotin, MSM und Omega3-Fischölkapseln begonnen. Das will ich auch die nächsten 6 Monate durchziehen und dann meinen Status neu beurteilen.

Ich werde in rund 3 Monaten und danach im 3-Monatsabstand wieder Bilder zum Vergleich online stellen ...

LG

File Attachments

1) [Before.pdf](#), downloaded 1503 times

2) [After.pdf](#), downloaded 1305 times

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [wert](#) on Sun, 26 Feb 2012 11:32:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

erstmal Herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen HT!

Ja, das sieht doch einmal mehr nach einer perfekten Arbeit von Dr. Keser aus!

Super fein gesetzt und eine fantastische Haarlinie gefunden. Besser gehts nicht!!!

Du hast Dich also für Dr. Keser und gegen Dr. Koray entschieden.

Es scheint so als ob Dr. Keser stets etwas weniger Grafts benötigt.

Allerdings kann ich die Aussage, dass Du NW 1-2 bist nicht nachvollziehen. Zumindest Deine Perspektive sieht nach NW 5 aus.

Was solls - wirst Du ja jetzt nicht mehr..

Jetzt wünsche ich Dir viel Geduld für die kommenden 3-5 Monate.

Das wird ein guter Sommer!

Gruss aus HH!

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Sun, 26 Feb 2012 11:46:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Dankeschön, bin auch schon sehr gespannt auf das Ergebnis!

Die Haarlinie ist von mir, Dr. Keser hat mir zuerst eine vollkommen gerade Haarlinie gezogen, ich habe sie dann rund 1-1,5 cm an den Geheimratsecken nach oben versetzt. Die Grafts, die ich da gespart habe, will ich lieber später mal verwenden, um in anderen Gebieten (Tonsur, Oberkopf verdichten) noch nachbessern zu können. Außerdem finde ich, passt es mir besser. Hier noch ein Foto von vor 10 Minuten hab mir gerade den Kopf rasiert, langsam beginnen die Haare wieder auszufallen, am stärksten in der rechten GHE, die wurde am ersten Tag transplantiert ... bei der Länge merkt man es allerdings nicht wirklich.

Irgendwie hab ich aber trotzdem das Gefühl, dass meine Haare allgemein schon zu dünn und zu licht sind, um sie wieder länger wachsen lassen zu können. Naja, kann eh nur noch abwarten ...

LG

File Attachments

1) [26.02.2012.jpg](#), downloaded 1212 times



Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [wert](#) on Sun, 26 Feb 2012 11:58:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wahnsinn..! Du hast kaum noch Rötungen! Ich hatte erst nach 3 Monaten diesen Status..
Nochmal zur Haarlinie: Das hast Du PERFECT hinbekommen, es passt genau zu Deinem Alter
und vor allem zu Deinem Kopf. Wir werden alle nicht jünger - ausserdem sind Geheimratsecken
ultracool!

Respekt, ein kleiner Geniestreich..

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Milch](#) on Sun, 26 Feb 2012 13:23:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wert schrieb am Sun, 26 February 2012 12:58Wahnsinn..! Du hast kaum noch Rötungen! Ich
hatte erst nach 3 Monaten diesen Status..

Nochmal zur Haarlinie: Das hast Du PERFECT hinbekommen, es passt genau zu Deinem Alter
und vor allem zu Deinem Kopf. Wir werden alle nicht jünger - ausserdem sind Geheimratsecken
ultracool!

Respekt, ein kleiner Geniestreich..

An dem Punkt muss ich Dir Recht geben. Meine Geheimratsecken sind mir auch zu groß derzeit
und ich plane eine HT. Allerdings werde/würde auch ich eine Haarlinie wählen, die
Geheimratsecken leicht andeutet, also keine komplett gerade Haarlinie. Daher gefällt mir die
gewählte Haarlinie richtig gut! Glückwunsch!

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Prohairclinic](#) on Sun, 26 Feb 2012 14:13:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schaut nach guten und sauberen FUE arbeit aus

da sie ja noch viele original haren haben und finasteride verwenden koennen sie einem bombem
ergebniss erwaren.

Ich gebe dr. Keser auch recht insache tonsur, da ist noch sehr viele original haren vorhanden.
Schockloss koentte eventuel dramatisch sein.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [Brosec](#) on Thu, 01 Mar 2012 00:00:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht gut aus, jetzt heisst es abwarten und hoffen, dass alles anwächst. allerdings warst du mit sicherheit kein NW 1-2 pre op! Realistisch gesehn warst du ca NW3-4.

Subject: 23 Tage post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Sat, 03 Mar 2012 11:34:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Hier ein aktueller Stand, 23 Tage nach der OP.

Man sieht, dass meine Haare am gesamten Oberkopf ziemlich ausgedünnt/miniaturisiert sind. Ich hoffe, dass das vor ca. 14 Tagen gestartete Minox da nochmal etwas verbessern kann. Vorne sind mir schon sehr viele Transplantate ausgefallen, sieht nicht gerade berauschend aus ...

File Attachments

1) [1.jpg](#), downloaded 932 times



2) [2.jpg](#), downloaded 752 times



3) [Seite.jpg](#), downloaded 775 times



Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Blue-Think](#) on Sat, 03 Mar 2012 12:43:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tris_serious schrieb am Sun, 26 February 2012 12:46Hallo,

Dankeschön, bin auch schon sehr gespannt auf das Ergebnis!

Die Haarlinie ist von mir, Dr. Keser hat mir zuerst eine vollkommen gerade Haarlinie gezogen, ich habe sie dann rund 1-1,5 cm an den Geheimratsecken nach oben versetzt. Die Grafts, die ich da gespart habe, will ich lieber später mal verwenden, um in anderen Gebieten (Tonsur, Oberkopf verdichten) noch nachbessern zu können. Außerdem finde ich, passt es mir besser. Hier noch ein Foto von vor 10 Minuten hab mir gerade den Kopf rasiert, langsam beginnen die Haare wieder auszufallen, am stärksten in der rechten GHE, die wurde am ersten Tag transplantiert ... bei der Länge merkt man es allerdings nicht wirklich.

Irgendwie hab ich aber trotzdem das Gefühl, dass meine Haare allgemein schon zu dünn und zu licht sind, um sie wieder länger wachsen lassen zu können. Naja, kann eh nur noch abwarten ...

LG

Finde ich echt gut, dass Du dies in Deinen zukünftigen Planungen mitberücksichtigt hast...

Ansonsten sieht das nach Top Arbeit aus. Dein Thread verschiebe ich in den zuständigen Keser-Ordner. Da ist Dein Thread besser aufgehoben...

Gruss

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Sun, 04 Mar 2012 16:51:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Vollständigkeit halber hier das einzige Bild 9 Tage post-OP welches die Front zeigt, das ich habe. Dichte der Transplantate vorne ist super, Vertex sieht irgendwie traurig aus. Zu wenig licht, um zu transplantieren, zu dünn für alles andere ...

Am zweiten Bild der Donor vom selben Tag. Ich muss allerdings sagen, dass wie bei allen Fotos die drin aufgenommen werden hier die Haare viel besser aussehen und der Donor am Bild fast keine Lichtung aufweist. In Natura sieht man's dann schon ein wenig, die weißen Punkte.

File Attachments

1) [17.02.2012.jpg](#), downloaded 743 times



2) [Erster OPtag.jpg](#), downloaded 648 times



3) [Donor_17.02.2012.jpg](#), downloaded 613 times



Subject: Aw: 23 Tage post-OP
Posted by [wert](#) on Sun, 04 Mar 2012 19:02:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

das sieht doch hervorragend aus, 100% einwandfrei!
Die verpflanzten Haare kommen ja alle wieder.

Subject: Aw: 23 Tage post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Sun, 04 Mar 2012 19:33:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so, updates wirds jetzt eine zeitlang nicht mehr geben, hab mir jetzt sämtliche haare mit dem haarschneider ohne aufsatz abrasiert, weil ich mich viel zu sehr mit der ganzen thematik beschäftige. falls es jemand interessiert, kann ich mal bei tageslicht bilder von meinem donor machen, ich glaub nicht dass FUE bei nassrasierter glatze zur gänze unsichtbar ist.

Subject: Aw: 23 Tage post-OP
Posted by [Haareweg](#) on Sun, 04 Mar 2012 19:36:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tris_serious schrieb am Sun, 04 March 2012 20:33 kann ich mal bei tageslicht bilder von meinem donor machen, ich glaub nicht dass FUE bei nassrasierter glatze zur gänze unsichtbar ist.

mach das mal bitte. bzw. hat dies aber auch keiner behauptet. auch wenn es sichtbar ist, sieht es bestimmt nicht soooo schlimm aus, also wäre nett, wenn du mal fotos machst.

Subject: Botox / Spannungshaarausfall
Posted by [tris_serious](#) on Thu, 08 Mar 2012 17:05:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleines Update: Hab mir heute Botox-Injektionen setzen lassen (AC-Theorie). Ich denke nicht, dass Spannungshaarausfall, sofern Haarausfall nur darauf zurückzuführen ist, das Hauptproblem ist, aber ich denke, unterstützend macht es sicher Sinn (nicht nur für die alten, DHT-anfälligen Grafts, sondern auch für die neu transplantierten Grafts). Die Wirkung soll 3-5 Monate anhalten, ich werde das jetzt mal ein Jahr so durchziehen zusammen mit meinem restlichen Regimen ... eine Sitzung hat 600 Euro gekostet, ich schätze, im Jahr muss man zwischen 1800 und 2400 Euro dafür rechnen ...

Subject: 5 Wochen
Posted by [tris_serious](#) on Thu, 15 Mar 2012 08:23:19 GMT

5 Wochen Update ...

Ein paar wenige Grafts haben sich gehalten, die meisten sind draußen. Meine vorhandenen Haare sind, im Vergleich zu den Transplantierten, viel dünner. Eventuell habe ich auch noch Shock Loss oder es sind welche durch das Minox ausgefallen, das ich seit 5 Wochen verwende.

Ich denke zwar, dass die Front nicht schlecht aussehen wird, aber dahinter wirds eher traurig. Ohne Toppik geht garnichts, und dafür hab ich eigentlich keine HT gemacht. FIN scheint meine vorhandenen Haare nicht zu stärken, nehme es jetzt seit 7 Monaten. Anbei ein weiteres Bild vom letzten Dezember, 10cm unter 2 Neonröhren. Dr. Keser + Team haben gesagt, es sieht in Natura ganz anders aus, sonst hätte er mich auch nicht operiert bzw. mehr als nur die 2000 Grafts gesetzt, dennoch denke ich, es zeigt, wo meine Reise hingehen wird.

Der Anfang mit dem "reparierten 1. Drittel" ist jetzt erstmal gemacht, ich werde aber im Dezember 2012 oder kurz danach eine max.-STRIP durchführen lassen, da bei mir mit FUE only einfach nicht genug zu holen ist um die angehende Ausdünnung auszugleichen bzw. ich nach 5000 entnommenen Grafts per FUE wahrscheinlich "zerrupfter" aussehen werde als mit einer STRIP-Narbe. Und nach der STRIP könnte ich ja immer noch per FUE nachbessern ... einziger Wermutstropfen ist, dass das bedeutet, dass ich erst in 2 Jahren ein Ergebnis sehen werde.

Warten ist echt nicht mein Ding

File Attachments

1) [5 Wochen.jpg](#), downloaded 874 times



2) [Dezember_2011.jpg](#), downloaded 650 times



Subject: Aw: 5 Wochen
Posted by [wert](#) on Fri, 16 Mar 2012 11:36:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi tris,

bestätigen kann ich, dass die umgesetzten Haare im Vergleich zum Originalhaar viel kräftiger sind. Bei mir ist das so extrem, dass ich das Gefühl habe ich hätte Borsten auf meiner ehemals fast kahlen Platte. Dr. Korays Team hat bei mir wohl nur die allerkräftigsten Grafts umgesetzt. Schätze, dass das bei Dir ähnlich sein wird.

Ansonsten weiss ich ja, dass Du gerade mächtig leidest und in der übelsten PostOp Phase steckst.

Bleib so entspannt wie möglich, Du musst Dich jetzt noch ca. 2-3 Monate gedulden bis Dein Status sich langsam verbessert. Im Sommer sieht das schon viel besser aus. Und Du weisst ja, Du hast gemeinsam mit Dr. Keser die obercoolste Haarlinie gefunden!

Subject: Aw: 5 Wochen
Posted by [tris_serious](#) on Tue, 20 Mar 2012 22:06:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo wert,

Danke für die aufmunternden Worte, warten ist einfach nicht mein Ding
Die Rötungen am Donor sind jetzt nicht mehr ganz so schlimm aber immer noch sehr deutlich sichtbar, und bei uns hat es gerade 16-20 Grad die nächsten 2 Wochen ... also nix mit Mütze.

Egal, ich rasier mir die Haare jetzt jeden 3.-4. Tag auf 2mm und werd das bis Monat 5 so durchziehen ... damit kann ich leben.

LG

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Sun, 08 Apr 2012 17:04:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Hier ein kleines Update, 2 Monate und 3 Tage. Hat sich nicht viel getan (was ich auch nicht erwartet hab), mir kommt sogar vor, es ist weniger als vorher. Hat sicher ein wenig Shockloss gegeben, und das Minox dürfte auch ein bisl angeschlagen haben. Halte sie konstant auf 2,5mm - 3mm, mit Toppik siehts dann nicht so schlecht aus bei der Länge. Botox hat bei mir vorne nicht wirklich gewirkt, hab einmal nach 2 Wochen nachspritzen müssen. Nächstes Update dann mit 3 Monaten.

LG

File Attachments

1) [Vorne_08.04.12.jpg](#), downloaded 740 times



2) [Seite_08.04.12.jpg](#), downloaded 531 times



Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Brosec](#) on Sun, 08 Apr 2012 17:40:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi danke für das Update jetzt brauchst du Geduld ich bin morgen 3 mona te post OP und langsam beginnen Haare zu sprießen, schon ein geiles gefühl auch wenn es jetzt noch sehr undicht aussieht. Wollte mal fragen wegen Botox, machst du das wegen der Spannungstheorie? Ich habe überlegt auch Botox zu spritzen allerdings eher wegen meiner Stirnfalten di ich durchs Hochziehn bekommen habe was ich mir leider nicht abgewöhnen kann. Was kostet so eine Botox behandlung? und wie lange wirkt das?

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Sun, 08 Apr 2012 17:53:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Brosec,

Wow schon nach drei Monaten bei dir? Ich rechne eher mit 5 Monaten bei mir.
Ja, hab das mit Botox wegen der Spannungstheorie gemacht, nutzt es nichts / schadets nichts. Aber das mit den Falten ist ein, zugegebenermaßen, angenehmer Nebeneffekt. Bin zwar erst 29, aber mein Arzt hat das so dosiert dass ich nicht wie gelähmt aussehe sondern die Augenbrauen noch leicht raufziehen kann, der Großteil des Muskels in der Stirn und dessen Gegenspieler aber "gelähmt sind" und die Durchblutung verbessert ist. Hab dafür aber auch 2x ran müssen. Ob es was bringt, weiß ich nicht, mit 2-3 Behandlungen pro Jahr kommst du aus, nach einem Jahr brauchst du es laut Ärzten nicht mehr fortsetzen da dann eine dauerhaft bessere Durchblutung gegeben sein soll, obwohl ich mir nicht erklären kann, warum das so sein soll. Eine Sitzung kostet 600 Euro, also mit 1200 - 1800 Euro pro Jahr bist du dabei. Ich zieh das jetzt 1 Jahr lang, gemeinsam mit der Dermabrasion, durch und zieh dann mal ein Rèsumè bzgl. meines Oberkopfes ... Behandlung ist absolut schmerzfrei.

LG

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Brosec](#) on Sun, 08 Apr 2012 21:33:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja dicht is es noch nicht ich meine nur, dass jetzt grade erste Härchen wieder kommen narürlich sind die noch ziemlich dünn und weit auseinander, werde versuchen die tage mal Fotos reinzustellen... Krass das Botox so teuer ist, wie gesagt mir ginge es eher um die Falten bin auch erst ende 20 und habe schon deutliche Stirnfalten.... Könnte man Botox vielleicht auch in der Türkei billiger machen? hab irgendwie kein bock 600 scheine für ne spritze auszugeben...

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Mon, 09 Apr 2012 10:46:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Als ich bei Keser war, lagen da auch Botox-Ampullen im Kühlschrank, ich schätze dort bietet es auch fast jeder an. Zu den Preisen in der Türkei kann ich nichts sagen, allerdings hab ich 1x nachspritzen müssen weil es mir nicht wirklich gewirkt hat beim ersten Mal, Problem ist nur dass Botox erst nach 1-2 Wochen seine Wirkung entfaltet. Du kannst also erst nach 2 Wochen sagen, ob er bei dir genug injiziert hat, und dann nochmal in die Türkei fliegen ... ich schätz da bist mit den Tickets schon teurer dran. Vielleicht findest ja einen Arzt in deiner Nähe, der es billiger anbietet, ich hab mir die Mühe nicht gemacht.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Mon, 09 Apr 2012 10:49:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sst-72,

Hast du die Beiträge oben überhaupt gelesen? Ich hab mir Botox doch nicht wegen Stirnfalten spritzen lassen ...

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [Haareweg](#) on Mon, 09 Apr 2012 10:51:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sst-72 schrieb am Mon, 09 April 2012 12:47Leute, sorry, aber ihr habt sie nicht mehr alle...

Ende zwanzig und Botox wegen Stirnfalten spritzen. Sorry...

naja bei einigen bleibts halt nicht bei einer schönheitsoperation.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [Brosec](#) on Mon, 09 Apr 2012 11:03:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sst-72 schrieb am Mon, 09 April 2012 12:50Von dir spreche ich nicht. Ich lese Beiträge aber grundsätzlich nicht

Der Kollege Brosec übertreibts imo mit seiner Eitelkeit.

Da regt sich grade der richtige auf. Du kannst dir ja mal meine Fotos ansehen, ich habe wirklich ziemlich starke Stirnfalten und bin noch nichtmal 30. Botox spritzen ist immerhin ein viel einfacher eingriff als eine HT, ist ja nichtmal eine OP. Und womöglich hilft es ja noch der Durchblutung. Da fragt man sich was eitler ist, du der sich die GHEs für paar tausend euro auffüllen lässt oder einer der was gegen seine Stirnfalten unternimmt.....

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [Brosec](#) on Mon, 09 Apr 2012 11:22:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@tris-serious Um zum Thema zurückzukommen: Hast du das eigentlich mal mit einem Arzt besprochen ob sich Botox negativ auf die Anwuchsrate auswirken könnte? Ist ja immerhin ein Gift...

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Mon, 09 Apr 2012 11:29:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja sicher hab ich das, da ich dachte, es wird in die Kopfhaut injiziert.

Da es aber knapp über den Augenbrauen bis 1-2 cm über den Brauen injiziert wird, kommt es nichtmal in die Nähe der Grafts. Außerdem braucht es ja einen Rezeptor, und den findet es bei den Grafts maximal bei den Haaraufrichtermuskeln (erector pili). Botox ist ein Neurotoxin, dh es hemmt die Signalübertragung von Nervenzellen, der Arzt spritzt es dir direkt in die entsprechenden Muskel und nicht in die Blutbahn.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [HairForceOne](#) on Mon, 09 Apr 2012 19:17:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kenne mehrere Leute, die mit Botox angefangen haben und ihre Entscheidung inzwischen bitter bereuen. Die Stirnfalten sind nach jeweils einem halben Jahr immer tiefer geworden, sodass es praktisch den Zwang zur Weiterbehandlung gab. Außerdem sind mehrere der Meinung, dass B. ihr Denkvermögen negativ beeinflusst habe. Natürlich kann das reine Einbildung sein, aber mir war's abschreckendes Beispiel genug.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Mon, 09 Apr 2012 20:46:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dasselbe gilt fürs Solarium, Vitamintabletten und zuviel Playstation-Spielen ... die Dosis macht das Gift. Wenn der behandelnde Arzt halbwegs seriös ist/es korrekt verabreicht und man als Patient nicht allergisch, es kontraindiziert ist oder es Kreuzreaktionen oder Wechselwirkungen mit anderen Stoffen gibt, wird nichts außer der gewünschten Wirkung und einem niedrigeren Kontostand passieren.

Bitte alle mal auf dem Boden bleiben.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [Brosec](#) on Mon, 09 Apr 2012 22:56:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Mon, 09 April 2012 21:17Ich kenne mehrere Leute, die mit Botox angefangen haben und ihre Entscheidung inzwischen bitter bereuen. Die Stirnfalten sind nach jeweils einem halben Jahr immer tiefer geworden, sodass es praktisch den Zwang zur Weiterbehandlung gab. Außerdem sind mehrere der Meinung, dass B. ihr Denkvermögen negativ beeinflusst habe. Natürlich kann das reine Einbildung sein, aber mir war's abschreckendes Beispiel genug.

Vielleicht sollte ich es mir nochmal überlegen, beeinträchtigt Denkvermögen wäre bei meinem Job natürlich nicht gerade der Renner

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [HairForceOne](#) on Mon, 09 Apr 2012 23:04:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tris_serious schrieb am Mon, 09 April 2012 22:46

Bitte alle mal auf dem Boden bleiben.

Mir ging es bei meiner kleinen persönlichen Anekdote auch gar nicht um deinen konkreten Fall, sondern darum, der angesichts deines unkomplizierten Verlaufs vielleicht einsetzenden allgemeinen Botox-Euphorie ein paar Worte entgegenzusetzen. Ich habe ehrlich gesagt auch schonmal drüber nachgedacht, weil ich ebenfalls relativ ausgeprägte Stirnfalten habe, es dann aber nach einiger Recherche (und vor allem dem Gespräch mit B.-Erfahrenen) doch gelassen.

@Brosec: Das mit dem Denkvermögen kann wie gesagt auch Einbildung sein. Es gibt zwar eine amerikanische Studie, die diese Aussage stützt, auf mich wirkt sie allerdings nicht soo überzeugend. Überleg's dir halt einfach gut, bevor du damit anfängst. Ich arbeite auch in einem Job, in dem das Denkvermögen eine relativ zentrale Rolle spielt Und die Kollegen/Kolleginnen, die B. probiert haben, waren wirklich ernüchtert - vor allem übrigens wegen der tiefer werdenden Falten.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [Brosec](#) on Fri, 13 Apr 2012 19:46:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tris_serious schrieb am Mon, 09 April 2012 22:46Dasselbe gilt fürs Solarium, Vitamintabletten und zuviel Playstation-Spielen ... die Dosis macht das Gift. Wenn der behandelnde Arzt halbwegs seriös ist/es korrekt verabreicht und man als Patient nicht allergisch, es kontraindiziert ist oder es Kreuzreaktionen oder Wechselwirkungen mit anderen Stoffen gibt, wird nichts außer der gewünschten Wirkung und einem niedrigeren Kontostand passieren.

Bitte alle mal auf dem Boden bleiben.

Naja bei meinem Beruf ist das nicht so einfach müsste das erstmal mit dem Flugarzt abklären, war bei Fin auch ein ziemliches hin und her mit der Behörde bis die Einnahme von 1mg genehmigt wurde.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [HairForceOne](#) on Fri, 13 Apr 2012 20:10:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Fri, 13 April 2012 21:46 tris_serious schrieb am Mon, 09 April 2012 22:46 Dasselbe gilt fürs Solarium, Vitamintabletten und zuviel Playstation-Spielen ... die Dosis macht das Gift. Wenn der behandelnde Arzt halbwegs seriös ist/es korrekt verabreicht und man als Patient nicht allergisch, es kontraindiziert ist oder es Kreuzreaktionen oder Wechselwirkungen mit anderen Stoffen gibt, wird nichts außer der gewünschten Wirkung und einem niedrigeren Kontostand passieren.

Bitte alle mal auf dem Boden bleiben.

Naja bei meinem Beruf ist das nicht so einfach müsste das erstmal mit dem Flugarzt abklären, war bei Fin auch ein ziemliches hin und her mit der Behörde bis die Einnahme von 1mg genehmigt wurde.

Also ich möchte nicht mit Botox Airways fliegen

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Brosec](#) on Fri, 13 Apr 2012 20:21:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Fri, 13 April 2012 22:10 Brosec schrieb am Fri, 13 April 2012 21:46 tris_serious schrieb am Mon, 09 April 2012 22:46 Dasselbe gilt fürs Solarium, Vitamintabletten und zuviel Playstation-Spielen ... die Dosis macht das Gift. Wenn der behandelnde Arzt halbwegs seriös ist/es korrekt verabreicht und man als Patient nicht allergisch, es kontraindiziert ist oder es Kreuzreaktionen oder Wechselwirkungen mit anderen Stoffen gibt, wird nichts außer der gewünschten Wirkung und einem niedrigeren Kontostand passieren.

Bitte alle mal auf dem Boden bleiben.

Naja bei meinem Beruf ist das nicht so einfach müsste das erstmal mit dem Flugarzt abklären, war bei Fin auch ein ziemliches hin und her mit der Behörde bis die Einnahme von 1mg genehmigt wurde.

Also ich möchte nicht mit Botox Airways fliegen

Hehe der war gut

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Blue-Think](#) on Fri, 13 Apr 2012 20:26:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec schrieb am Sun, 08 April 2012 23:33 Naja dicht ist es noch nicht ich meine nur, dass jetzt grade erste Härchen wieder kommen natürlich sind die noch ziemlich dünn und weit auseinander, werde versuchen die tage mal Fotos reinzustellen... Krass das Botox so teuer ist, wie gesagt mir ginge es eher um die Falten bin auch erst ende 20 und habe schon deutliche Stirnfalten.... Könnte man Botox vielleicht auch in der Türkei billiger machen? hab irgendwie kein bock 600 scheine für ne spritze auszugeben...

Also 600 Euro für eine Sitzung (meist 1ml) ist echt exorbitant hoch.....300-400 Euro ist da eher realistischer....Es gibst zwei große Dealseiten, wo man das hin und wieder sogar für ca. 99 Euro zu bekommen ist....

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Fri, 13 Apr 2012 20:41:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

600 Euro für die AC-Therapie. Anders als bei der Standard-Botox Behandlung wird ja in die Stirn, über beide Ohren und in den Nacken gespritzt. Außerdem hab ich das 2x bekommen da die erste Sitzung nicht reichte. Klar sind 600 Euro nicht wenig, aber wenn man 3 Wochen vorher 7500 Euro für eine HT hingeblickert hat (ohne Flug, etc.), relativiert sich die Sache wieder etwas.

Generell ist es ja so, dass Botox lokal wirkt und nur in den Muskel injiziert wird, Fin wirkt, wenn du es schluckst, systemisch, also im ganzen Körper. Deshalb sind ja auch die Nebenwirkungen von Botox ähnlich wie die von zB einer Zeckenimpfung, welche ja auch intramuskulär verabreicht wird. Bei mir waren es leichte, Grippe-ähnliche Symptome für 1-2 Tage. Ich würde das trotzdem von deinem Flugarzt abklären lassen, sammel vorher ein paar Infos, es handelt sich bei der AC-Therapie nicht um die Standard-Barry-Manilow-Botox-Geschichte.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Blue-Think](#) on Fri, 13 Apr 2012 21:10:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: 600 Euro für die AC-Therapie. Anders als bei der Standard-Botox Behandlung wird ja in die Stirn, über beide Ohren und in den Nacken gespritzt. Außerdem hab ich das 2x bekommen da die erste Sitzung nicht reichte. Klar sind 600 Euro nicht wenig, aber wenn man 3 Wochen vorher 7500 Euro für eine HT hingeblickert hat (ohne Flug, etc.), relativiert sich die Sache wieder etwas.

Naja der Unterschied liegt darin, dass bei den 7500 Euro die Wirkung lebenslänglich zu erkennen ist. Bei den 600 Euro Sache lässt die Wirkung nach und wenn man es öfters macht, kann es schnell ein Rattenschwanz ohne Ende werden...

Ist Botox nicht gleich Botox? Oder ist bei einer AC-Therapie der Botoxstoff anders?? Man könnte doch bei den ganzen Beauty-Ärzten doch nachfragen, ob sie das Zeug doch lieber in den Nacken oder Stirn spritzen, anstatt die Zornenfalten....Man kommt man doch deutlich billiger weg, oder?

Gruß

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [69pony](#) on Fri, 13 Apr 2012 21:16:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OT-on

@Brosec, versuch mit Botox like Produkten die SNAP-8 Wirkstoff enthalten, meine Frau wollte anfangs FreezeFrame haben, bestellt habe ich aber BTSeS Falten Inhibitor , Sie ist sehr zufrieden ! Nächstes mal wird 100ml BTSeS Pro mit 8% Snap-8 bestellt.

OT-off

Mfg

Subject: Update 11 Wochen

Posted by [tris_serious](#) on Mon, 30 Apr 2012 06:37:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Hier ein kurzes Update nach 11 Wochen. Die Shockloss-Haare sind mittlerweile wieder nachgewachsen, von den neu verpflanzten Haaren sieht man noch nicht viel außer den 10%, die stehengeblieben sind. In 2-3 Monaten sollte es dann aber losgehen ...

LG

File Attachments

1) [11 Wochen - Haarlinie.jpg](#), downloaded 910 times



2) [11 Wochen - Linke GHE.jpg](#), downloaded 556 times



3) [11 Wochen - Rechte GHE.jpg](#), downloaded 452 times



4) [11 Wochen.jpg](#), downloaded 502 times



5) [11 Wochen - Toppik.jpg](#), downloaded 547 times



Subject: 3 Monate 10 Tage

Posted by [tris_serious](#) on Sun, 20 May 2012 17:05:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Kurzes Update, für 3 Monate und 10 Tage find ich es schon sehr gut. Wenn jetzt alles noch dichter wird und die nachgewachsenen Haare stärker pigmentieren, wäre ich schon super zufrieden! Freu mich schon auf Monat 6 und 9

LG

File Attachments

1) [3 Monate 10 Tage Seite.jpg](#), downloaded 878 times



2) [3 Monate 10 Tage Vorne.jpg](#), downloaded 673 times



3) [3 Monate 10 Tage Ansatz.jpg](#), downloaded 598 times



Subject: Aw: 3 Monate 10 Tage
Posted by [wert](#) on Sun, 20 May 2012 17:16:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HAMMER!!!!!!

Subject: Aw: 3 Monate 10 Tage
Posted by [hairline](#) on Sun, 20 May 2012 17:17:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das sieht hammermäßig gut aus, gratuliere!

Denke du bist ein echter Fast-Grower

Gruß

hairline

Subject: Aw: 3 Monate 10 Tage
Posted by [Minim@I_Nbg](#) on Mon, 21 May 2012 10:55:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tris_serious schrieb am Sun, 20 May 2012 19:05Hallo,

Kurzes Update, für 3 Monate und 10 Tage find ich es schon sehr gut. Wenn jetzt alles noch dichter wird und die nachgewachsenen Haare stärker pigmentieren, wäre ich schon super zufrieden! Freu mich schon auf Monat 6 und 9

Dr. Keser - 2000 Grafts 02/2012
Botox/Spannungshaarausfalltheorie 03/2012
2,5 mg Finasterid oral 08/2011
2 x tgl. 5% MINOX+FIN topisch 02/2012
Spectral F7 (Astressin B, Dermaroller 1,5mm) 03/2012
10mg Biotin
3000mg MSM
3000mg EPA/DHA

LG

Hey Serious,

sieht schon erstaunlich gut aus für gerade einmal 3 Monate! Ob das wohl an der Haarausfalltheorie lag ?

Happy Growing!

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [chantre](#) on Mon, 21 May 2012 11:53:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für 3 Monate super!!!

Bin mal auf dein Endergebnis gespannt

Weiterhin happy growing & halte uns auf dem laufenden

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Thomas 1983](#) on Tue, 22 May 2012 11:07:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi das sieht super aus bei dir, stelle bei mir auch ein Photo rein aber erst in 1,5 Monaten bin eben kein fast grower. Was wurde bei dir für ne dichte an der haarlinie und dahinter gesetzt. Bei mir sagte man (Melplast Geschäftsführer Can) das man keine dichte mit 45 Graft pro cm² auf einmal setzen kann. Bei mir wurden ca 25-30 gesetzt was ich zählen konnte pro cm² vielleicht rechnet man auch das anders das ich mich vertue? Was sagt ihr dazu

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Haareweg](#) on Tue, 22 May 2012 15:06:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

in der ersten sitzung ist höheres setzen der dichte auf jeden fall möglich -> voraussetzung ist natürlich, dass der ausführende "arzt" in der lage dazu ist.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [hair877](#) on Tue, 22 May 2012 17:34:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was ist an dichte maximal möglich, wie schon haareweg angedeutet hat, hängt es vom arzt ab?

welcher arzt kann am meisten an dichte und wieviel zusammenbauen?

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Hallo,

Danke erstmal, also nur fürs Protokoll, es ist nachwievor sehr licht das Ganze, ich denke nur für 3 Monate schonmal ganz gut. Wenn das nach 6 Monaten immer noch so aussieht, wärs nicht akzeptabel für mich! Im Hinterkopf behalten muss man auch immer, dass es ja nur 2000 Grafts waren und um hier andere langjährige Experten im Forum zu zitieren ist das "ein Fliegenschiss" bei meinem Problem. Das sehe ich ähnlich.

Ich glaub auch nicht, dass es an einer Theorie alleine liegt; eher, dass es die Kombination aus all dem ist. Fin und Minox ist es mit Sicherheit schonmal nicht, hab vor 7 Jahren schon über ein Jahr Fin+Minox genommen mit quasi keiner Verbesserung; jetzt schluck ich es allerdings in der doppelten Dosis (also 1,25mg Fin in der Früh und 1,0 am Abend) und trage es zusammen mit dem Minox auch noch topisch 2x am Tag auf den Kopf auf. Zusätzlich werfe ich ja noch die ganzen Nahrungsergänzungsmittel ein und betreibe fast jeden Tag Sport (Kraft- und Ausdauersport). Botox sollte die Durchblutung erheblich fördern. Das mit dem rollern klappt nicht so ganz wie ich mir das vorstelle, durch das Minox 2x am Tag ist die Kopfhaut schon sehr angegriffen und wenn ich zu oft rollere, schuppt es bei mir ohne Ende. Ist eher so eine Gratwanderung und hat sich bei mir bei 1x pro Woche eingependelt.

Wovon ich allerdings wirklich überzeugt bin ist, dass alles mit der Art steht und fällt, wie der Operateur die Grafts setzt. Ich würde auch jederzeit einen guten Techniker/MTA einem ungeübten Arzt vorziehen. Ich denke, Kesers Erfolg kommt daher, dass er wirklich jedes Loch erst dann öffnet, bevor er den Graft reinschiebt. Rein medizinisch macht das auch am meisten Sinn, wenn man sich die Gerinnungskaskade im Körper ansieht, dann ist die primäre Hämostase schon nach 1-3 Minuten abgeschlossen, also es ist ein Blutpfropfen gebildet worden. Die Sekundäre, wo sich auch schon ein Thrombus mit Fibrin etc. gebildet ist, nach 6-10 Minuten. Durchs Reinschieben des Grafts werden diese "Verletzungen" sicher wieder teilweise freigelegt und somit der Graft an die Blutversorgung angeschlossen, aber es gibt sicher auch welche, bei denen es dann zu spät ist. Die höchste Chance auf Anwuchs hat meiner Meinung nach ganz sicher Kesers (und sicher machen das auch andere!) Methode. Die schlechtesten Anwuchsraten müssen meiner Meinung nach dort gegeben sein, wo es 1. eine schlechtere Durchblutung gibt (Vertex) und 2. wo der Arzt schon im Vorfeld alle Löcher/Schnitte eröffnet und zu viel Zeit vergeht, bis der Graft in der Kopfhaut landet.

Würde ich jetzt nochmal eine HT machen, würde ich wahrscheinlich eine max-FUT machen und darauf bestehen, dass jeder Graft nach der von mir beschriebenen Methode gesetzt wird. Dauert zwar sicher viel länger, aber sieht nachher besser aus

So, genug blabla theoretisiert, jetzt heißt's wieder abwarten ...

LG

PS: Zu der Dichte-Frage, laut Keser wurde bei mir eine 55er Dichte gesetzt. Ich hab allerdings auch generell dünnere Haare. Meiner Meinung nach ist aber viel wichtiger, dass die Haare in Relation zu den eigenen übrigen Haare dichter aussehen, ich denke eine 70er Dichte würde bei mir schon unrealistisch aussehen. Auf dem ersten Bild von mir von der Seite sehen die Haare

links ca. in der Mitte nicht viel dichter aus, und dort hab ich sicher keinen Haarausfall. Man sollte sich, denke ich, also nicht mit Zahlen fertig machen und welcher Arzt angeblich wieviel setzen kann.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Sat, 16 Jun 2012 11:49:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hello,

Update nach 4 1/2 Monaten. Die Haare sind oben etwas über 1cm lang und gestyled, das ist bei mir in der Reihenfolge

- 1) got2be Strandmatte in die Haarspitzen zum Aufstellen
- 2) Toppik mit Spray-Applikator (nur ganz wenig in den hinteren Bereich des ersten Drittels, nicht in den Ansatz)
- 3) irgendein Haarspray zum Fixieren
- 4) Minox per Spray-Applikator 2x am Tag, muss leider sein aber macht die Haare optisch wieder dünner und irgendwie ölig

Zusammenfassend bis jetzt: Die HT war das Beste, was ich in den letzten Jahren gemacht hab, fühl mich wieder ganz wie der Alte Ich denke, mehr konnte man aus 2000 Grafts bei meinem vorherigen Zustand nicht rausholen.

LG

File Attachments

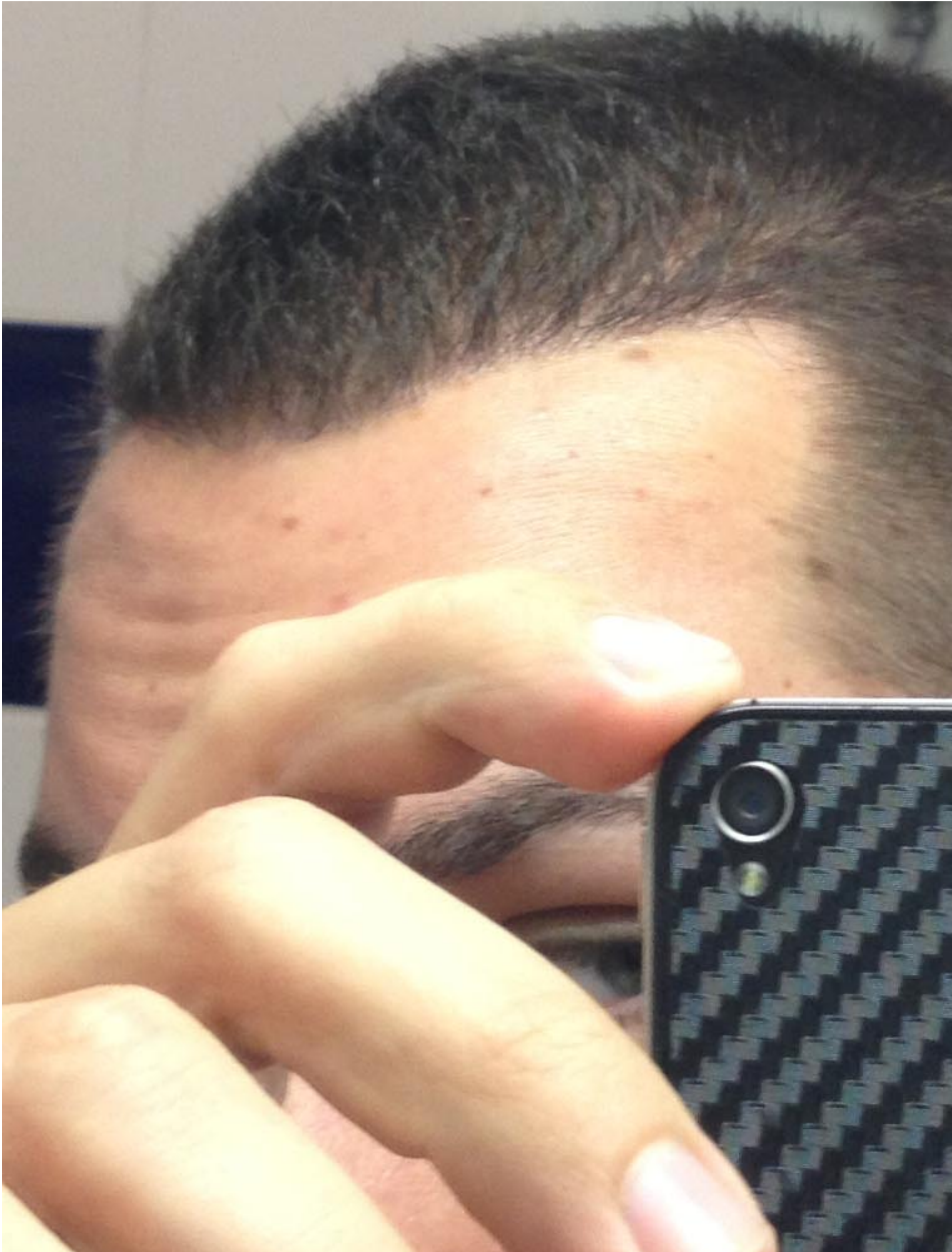
1) [Foto 16.06.12 13 19 24.jpg](#), downloaded 831 times



2) [Foto 16.06.12 13 19 37.jpg](#), downloaded 648 times



3) [Foto 16.06.12 13 19 46.jpg](#), downloaded 573 times



4) [Foto 16.06.12 13 20 31.jpg](#), downloaded 552 times



5) [Foto 16.06.12 13 20 44.jpg](#), downloaded 575 times



Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [HairForceOne](#) on Sat, 16 Jun 2012 12:25:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht sehr gut aus, Glückwunsch! Vor allem, wenn man sich deine Vorher-Bilder anschaut. Hier Deine tägliche Prozedur - 3x Fin, 2x Minox, Roller, Nahrungsergänzungsmittel... - finde ich heftig. Aber wenn's hilft.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Dave11](#) on Sat, 16 Jun 2012 16:43:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

perfekt, glückwunsch! unglaublich was keser mit 2000 grafts erreicht. wie groß war die fläche?

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Brosec](#) on Sat, 16 Jun 2012 19:45:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja kann schon auch sein, dass Fin und Minox da auch noch ein wörtchen mitgeredet haben....

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [chantre](#) on Sun, 17 Jun 2012 09:35:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Einfach Top - bin auf das Endergebnis gespannt.

Hast du auch noch bilder vom Oberkopf und Donor, wären auch sehr interesseant :

Weiterhin happy growing

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Tue, 19 Jun 2012 10:24:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Also FIN hab ich schon vor Jahren für einige Jahre genommen, ohne eine Verbesserung, es hält bei mir maximal den Status. Minox würde ich ähnlich sehen, ev. verdickt es die Haarschäfte, im Moment ist da aber noch nichts passiert weil gerade in der Front, wo ich alte neben umgepflanzten Haare habe, der Unterschied sehr deutlich sichtbar ist. Ich bin nach wie vor

der Meinung, dass es die Kombination aus all den Dingen ist, aber zB den Roller kann man schon streichen da ich das letzte Mal vor einigen Wochen gerollert habe, und das auch nur sehr unregelmäßig. Genauso das Astressin B, das habe ich vielleicht insgesamt 10x aufgetragen. Bei FIN verwende ich ja die doppelte Dosis auf den Tag gerechnet, also 1,25mg in der Früh und ca. 1mg am Abend, aber laut einer Studie ist die im Forum herrschende Meinung, dass die Wirkung fast dosisunabhängig ist. Was jetzt genau für den Neuwuchs verantwortlich ist, kann ich nicht sagen, ich denke nicht, dass sehr viel mehr wächst als die verpflanzten Grafts. Ich hoffe, dass noch was nachkommt, aber da alles so schnell gegangen ist wird es schon so ziemlich das Endergebnis sein wird. Ich lass mich aber gern eines Besseren belehren

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [Desmond](#) on Wed, 20 Jun 2012 00:49:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja dieses Strandmatte Wax erzeugt schon sehr viel Dichte, ab und zu benutze ich es übrigens selbst, daher weiß ich das diese Bilder nicht wirklich Aussagekräftig sind um mehr der Phantasiesektion einzuordnen sind

Aber trotzdem denke ich das dein Ergebnis sehr gut wird.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP

Posted by [tris_serious](#) on Wed, 20 Jun 2012 05:12:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Phantasiesektion ... ich denke, niemand läuft mit seinen Haaren nach einer HT auf der Straße ohne Pflegeprodukte herum, schon garnicht 4,5 Monate nach der OP, nur um der Welt zu zeigen, wie dicht/licht sein Anwuchs ist. Jede Frau (ohne Haarausfall) läuft heutzutage mit Extensions oder zumindest Volumenhaarspray herum ... wir sind die einzigen, die sich immer im unglücklichsten Licht (Neon/Sonne) und wennmöglich ohne Frisur und Produkte fürs Forum ablichten sollen, mit Realismus hat das auch nicht viel zu tun.

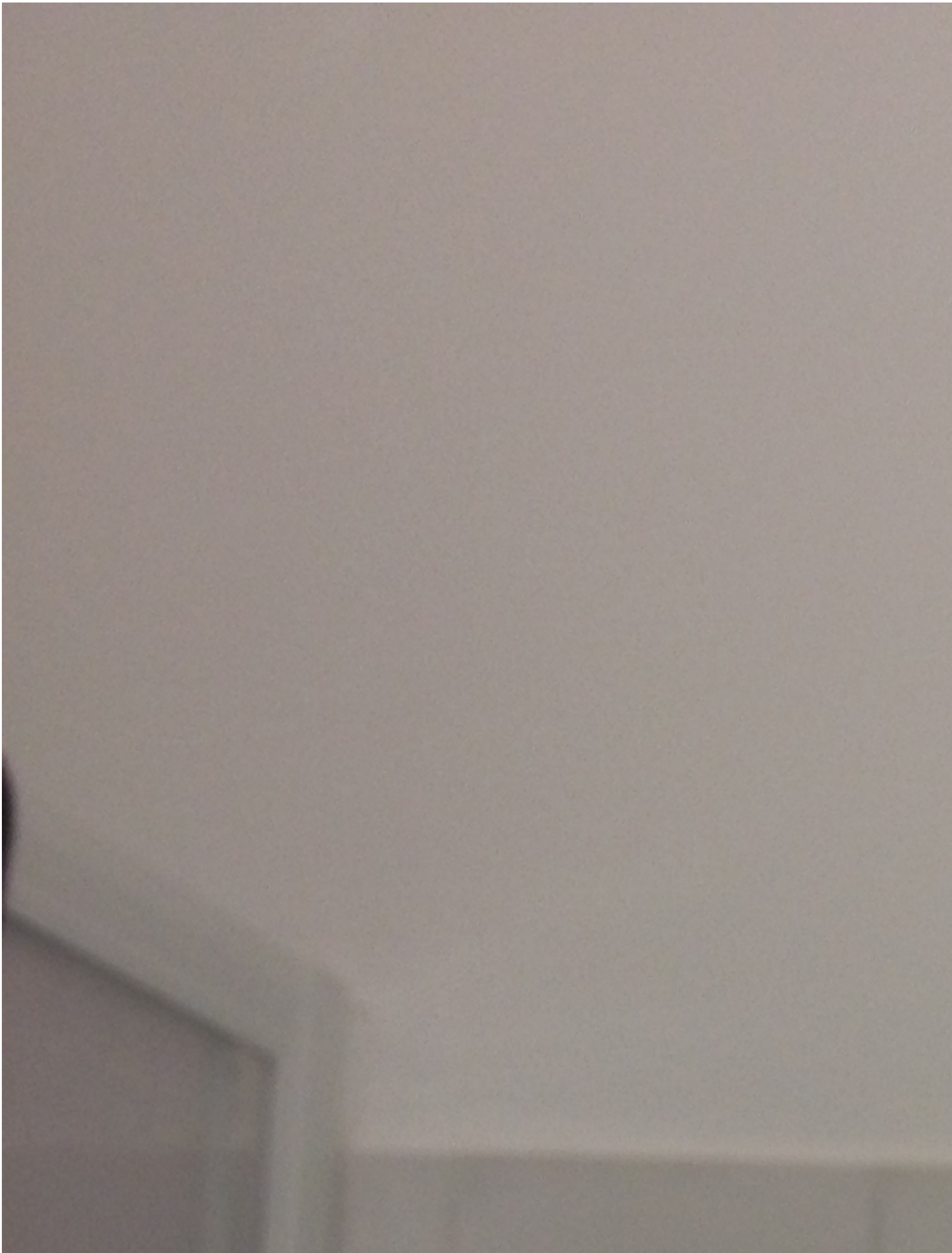
Hier schnell 2 Fotos direkt unter 2 Neonröhren, mit nassen Haaren nach dem Duschen, Haarlänge am ganzen Oberkopf 14mm. Das dritte Foto ebenfalls ungestylt, einige Minuten später luftgetrocknet.

File Attachments

1) [Foto 20.06.12 06 56 20.jpg](#), downloaded 715 times



2) [Foto 20.06.12 06 56 38.jpg](#), downloaded 605 times



3) [Foto 20.06.12 07 36 38.jpg](#), downloaded 593 times



Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Tsquared](#) on Wed, 20 Jun 2012 08:31:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde die Bilder haben keine große Aussagekraft. Ich meine, immerhin wurde der Spiegel fotografiert! Mach doch lieber mal direkt auf die Haare gezielte Bilder.

So sieht es natürlich sehr gut aus!

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Wed, 20 Jun 2012 10:54:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Tsquared

Hmm also ich hab 3 Jahre als Fotograf gearbeitet, würd mich aber jetzt nicht als Vollprofi bezeichnen. Meine Bilder hab ich aber nicht mit der Nikon, sondern nur mit dem Handy gemacht, dennoch wüßte ich nicht, warum der Spiegel die Bilder qualitativ dermaßen verschlechtern sollte und sie deshalb keine Aussagekraft hätten. Im Gegenteil, Real-Life würde besser aussehen, da auf meinen Bildern gleich 2 sehr helle Lichtquellen in ca. 20cm Abstand über dem Kopf positioniert sind und man deshalb viel mehr Kopfhaut sieht als unter freiem Himmel (ok, nicht unter direkter Sonne im Hochsommer, aber im Schatten oder bewölkt). Ich glaube auch nicht, dass der Spiegel viel Licht schluckt, oder gibt es eine andere physikalische Erklärung, warum Spiegel im Bad nicht in Frage kommt?

PS: Also bei den letzten 3 Bildern, ok, das dritte ist zB unscharf bzw das Handy ist scharf gestellt und mein Kopf bereits im Unschärfebereich, dennoch hab ich generell ja nicht so wenig Bilder gepostet, die OP ist 4,5 Monate her, und der Verlauf ist zumindest dokumentiert und es ist abzusehen, wohin die Reise geht.

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Brosec](#) on Wed, 20 Jun 2012 12:51:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Denke auch, dass das fast schon dein Endergebnis ist. Also ich bin jetzt 5,5monate post op und es sieht ähnlich aus wie bei dir denke auch irgendwie, dass das jetzt schon mein Endergebnis ist. Es sind ca 85% angewachsen schätze ich damit kann man leben auch wenn es nicht 100% perfekt ist. Gestern Meinte ein Kollege beim Fussballschan zu mir, warum ich plötzlich eigentlich wieder soviel Haare habe ...

Achja und ich denke bereits an eine mögliche nächste HT im Januar plane ca 1500 weitere grafts.... Was halt schade wär, dass dann halt wieder der gesamte Jahresurlaub drauf geht...

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Wed, 20 Jun 2012 19:40:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Brosec,

Ich plane auch 1500 Grafts , 500 vorne nochmal verdichten und 1000 im Vertex, da der sich auch schon etwas lichtet. Allerdings meinte Keser, dass er sowas bei mir noch nicht machen will, da sie noch zu dicht sind. Aber ich befürchte auch, dass das Projekt Haare immer noch nicht abgeschlossen ist. Alternativ dazu eine Strip-OP mit maximalen Grafts, und denselben Bereich wie bereits Keser nochmal verdichten und dann den Vertex komplett zu schließen. Bei dieser 2ten Option hab ich allerdings die Angst, dass ich in den nächsten 5-10 Jahren die Grafts wo ganz anders benötige, bzw. mir dann die Strip-Narbe einen Strich durch die Rechnung macht falls ich dann nur noch eine mm-Frisur tragen kann. Generell also überhaupt nicht leicht, das Projekt fortzuführen.

Ich befürchte auch, dass jetzt nichts mehr nachkommt, obwohl das für 4,5 Monate schon sehr schnell wäre. Selbst die Haarschäfte der neu transplantierten Haare sind um einiges dicker als die bereits vorhandenen, eigentlich sollten die ja erst im Laufe der Zeit dicker werden, so zwischen 7. und 15. Monat. Kann es wirklich sein, dass bei mir der ganze Prozess mit 5 Monaten vollendet ist? Ist sowas überhaupt möglich???

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Dave11](#) on Wed, 20 Jun 2012 19:53:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir kommt Deine HT samt Verlauf und Ergebnis auch vor wie ein Wunder. Ein sehr positives Wunder! Sei froh und stolz auf Dein Ergebnis. Ich erlebe genau das Gegenteil, ein Albtraum...

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Wed, 20 Jun 2012 20:05:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dave11,

Ich hab mir jetzt deinen Bericht durchgelesen, ich nehme an, dass du erst im April oder Mai 2012 deine OP hattest ... ich würd mir noch keine Sorgen machen bzgl. des Shockloss, mir sind fast alle Transplantate bis auf 5-10%, viele Haare im Donorbereich und sehr viel meines Resthaares im Empfangsbereich ausgefallen, und 2-3 Monate ist da NICHTS passiert. Quasi über Nacht haben die angefangen, zu wachsen, und zwar alle gleichzeitig. Ich glaube sogar, die Haare im Empfangsbereich waren früher dran als die im Donorgebiet. Aber ich war scheinbar ein Schnellstarter. Warte erstmal 3-4 Monate, dann sieht die Welt ganz anders aus. Und bei über 4000 Grafts am Oberkopf wirst du dich wie neugeboren fühlen, und in 6 Monaten werd ICH dann neidisch auf DEIN Ergebnis sein

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Dave11](#) on Wed, 20 Jun 2012 20:52:43 GMT

Servus tri_serious,

das ist nett von Dir! Ich wollte meine Situation gar nicht zum Thema machen, sondern vielmehr Dich beglückwünschen. Dein Ergebnis ist bemerkenswert, ich freue mich wirklich für Dich!

Schwer vorzustellen, dass meine Seiten jemals wieder normal aussehen. Der Shock loss ist extrem, völlig ausgedünntes Haar und aus der Ferne sichtbar. Bislang (Woche 9) hat sich nichts verändert.

Nochmals danke und freu Dich jetzt des Lebens

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Brosec](#) on Thu, 21 Jun 2012 15:58:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tris_serious schrieb am Wed, 20 June 2012 21:40Brosec,

Ich plane auch 1500 Grafts , 500 vorne nochmal verdichten und 1000 im Vertex, da der sich auch schon etwas lichtet. Allerdings meinte Keser, dass er sowas bei mir noch nicht machen will, da sie noch zu dicht sind. Aber ich befürchte auch, dass das Projekt Haare immer noch nicht abgeschlossen ist. Alternativ dazu eine Strip-OP mit maximalen Grafts, und denselben Bereich wie bereits Keser nochmal verdichten und dann den Vertex komplett zu schließen. Bei dieser 2ten Option hab ich allerdings die Angst, dass ich in den nächsten 5-10 Jahren die Grafts wo ganz anders benötige, bzw. mir dann die Strip-Narbe einen Strich durch die Rechnung macht falls ich dann nur noch eine mm-Frisur tragen kann. Generell also überhaupt nicht leicht, das Projekt fortzuführen.

Ich befürchte auch, dass jetzt nichts mehr nachkommt, obwohl das für 4,5 Monate schon sehr schnell wäre. Selbst die Haarschäfte der neu transplantierten Haare sind um einiges dicker als die bereits vorhandenen, eigentlich sollten die ja erst im Laufe der Zeit dicker werden, so zwischen 7. und 15. Monat. Kann es wirklich sein, dass bei mir der ganze Prozess mit 5 Monaten vollendet ist? Ist sowas überhaupt möglich???

Geht mir genauso, bei mir ist auch alles sehr schnell gekommen und denke auch dass da nicht mehr viel kommen wird, war schon ein geiles gefühl, allerdings geht die Reise leider weiter ähnlich wie bei dir. Strip werde ich aber nicht machen, das ist mir einfach zu krass... Das problem halt auch die Tonsur ist leicht ausgedünnt aber keser meinte es ist noch zuviel da zum verdichten, wobei ich bei der 1sten op in zone 1-3 auch kein Schockloss hatte... Insofern denke ich dass es möglich wär, bin mir aber auch noch nicht sicher ob ichs bei Keser mache, irgendwie unentschlossen im moment....

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [tris_serious](#) on Sat, 14 Jul 2012 12:15:59 GMT

Update 5,5 Monate

Meine Haare sind mittlerweile so dicht, dass ich sie nur noch föhne und vorne dann mit Haarspray aufstelle. Auch nass, zB nach dem Pool, schauen sie im transplantierten Bereich völlig normal aus.

Lediglich hinten im Wirbel helfe ich mit Toppik nach, wenn ich Gel oder Wachs verwende. Hatte mittlerweile auch einen Beratungstermin bei Hattingen, die haben gemeint, in den nächsten Jahren brauch ich mir überhaupt keine Sorgen machen, sie würden jetzt auch nichts bei mir machen, meine Haare sind dicht. Per Strip sind bei mir noch 4200 Grafts zu holen, danach noch 1500-2000 Grafts per FUE. Mache ich nur noch FUE sind es halt ein bisl weniger. Das sind gute Nachrichten, aber ich denke, die nächsten 5-10 Jahre sind jetzt mal ohne HT, dann werd ich je nach Status weitersehen. Wenn es wirklich hart auf hart kommt, sind dann 2000 Keser-Grafts + 4200 Strip + 2000 FUE-Grafts, macht 8200 Grafts gesamt, ich muss also nicht mit Glatze leben, selbst wenn die Medikamente irgendwann nicht mehr wirken sollten. Ist zumindest ein gutes Gefühl.

Proscar hab ich wieder etwas runtergefahren, ich teile die Tablette in 6 Teile und schucke morgens und abends dann je 1/6, das sind ca. 0,8mg pro Teil bzw. 1,6mg am Tag.

Minox weiter 2x täglich, sowie die Nahrungsergänzungsmittel. Rollern tu ich nur noch ca. alle 2 Wochen, wenn es sich quasi ergibt. Ende August werd ich nochmal eine Injektion AC-Therapie setzen lassen, damit komm ich dann auf 1 Jahr Therapie, und somit ist die AC-Therapie dann auch abgeschlossen. Alles in allem ist mein Ergebnis für nur 2000 Grafts um ein vielfaches besser, als ich es mir je erträumt hätte. Ich bin zu 100 % zufrieden.

Ich schätze, das wird eins meiner letzten Postings hier im Forum sein, ich möchte mich hiermit bei allen für die Fülle an Infos bedanken!!

Ganz besonders möchte ich mich hiermit bei Mehmet, bei Dr. Keser und seiner sehr netten und immer gut aufgelegten Assistentin bedanken!

Auch wenn ich mir das nicht gern eingestehe, dieses Thema wurde in den letzten 10 Jahren zu einem zentralen Aspekt meines Lebens und zu einer echten Belastung, welche ich jetzt endlich ein für alle mal abhaken kann, und dafür bin ich sehr dankbar.

Ich wünsche allen, die noch eine HT vor sich haben oder gerade aufs Ergebnis warten viel Glück. Egal, ob es die letzte ist oder nur ein Schritt auf dem Weg, es war auf jeden Fall die richtige Entscheidung, ihr werdet sehen

LG Tris

File Attachments

1) [5,5 Monate.jpg](#), downloaded 795 times



Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Dave11](#) on Sat, 14 Jul 2012 12:24:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wahnsinn, alles Gute!

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [prof](#) on Sat, 14 Jul 2012 14:47:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Super Matte! Genieß das Leben!

Subject: Aw: Meine 1. HT, 2000 Grafts Dr. Keser, Prä- und Post-OP
Posted by [Desmond](#) on Sat, 14 Jul 2012 17:22:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Super natürliches Resultat, Glückwunsch
